



Analysen - Fonds

20.05.14 14:59

www.fondscheck.de

**Oberbanscheidt Global Flexibel UI-Fonds: Investieren nach "alter Schule" - Fondsanalyse
Berenberg Bank**

Hamburg (www.fondscheck.de) - Viele Anleger stehen heute vor einem Dilemma: Die Finanzwelt wird zunehmend komplexer und schnelllebiger - der Faktor "Mensch" verliert im Bereich der Kapitalanlage immer mehr an Bedeutung - Produkte werden komplizierter und komplexer, vielfach trifft der Computer die Anlageentscheidungen, so die Analysten der Berenberg Bank im Kommentar zum Oberbanscheidt Global Flexibel UI-Fonds ([ISIN DE000A1T75R4](https://www.isin.org/en/search/DE000A1T75R4) / [WKN A1T75R](https://www.wkn.de/wkn/aktuelle-aktien/wkn/A1T75R)).

Die Oberbanscheidt & Cie. Vermögensverwaltung habe dagegen ein klares Rezept: Investieren nach "alter Schule", also u.a.:

Einzelne Aktien und Anleihen würden den Kern der Investmentstrategie bilden. Der Mensch und nicht der Computer treffe die Anlageentscheidung. Keine Performance um jeden Preis - Risikoreduktion gehe vor Ertrag. Spekulative Währungsengagements und komplex strukturierte Anlageinstrumente würden keinen Platz finden.

Der im nordrhein-westfälischen Kleve ansässige Vermögensverwalter sei bereits 2003 gegründet worden und verstehe sich als "Treuhand des anvertrauten Kapitals".

Startschuss für den vermögensverwaltenden Fonds Oberbanscheidt Global Flexibel UI sei der 22.11.2013 gewesen. Sein Investment Komitee bestehe aus vier Personen, die auf zusammen rund 100 Jahre Börsenerfahrung zurückblicken könnten. Investiert werde - entsprechend der generellen Unternehmens-Philosophie - in Aktien, Anleihen, Fonds und Zertifikate, konservativ und traditionell, mit aktivem Management, sehr flexibler Aktienquote (0 bis 100%, wöchentliche Überprüfung) sowie breit gestreut (ca. 75 bis 100 Positionen).

Ziel der Anlagestrategie sei nach Aussage des Fondsberaters eine "langfristige, möglichst schwankungsarme Wertentwicklung".

Der Fonds sei übrigens seit kurzem auch an der Börse Hannover gelistet. Auf deren Website heiße es, dies sei "eine Alternative zum Kauf und Verkauf über Ihre Hausbank oder die Fondsgesellschaft. Sie erhalten Fondsanteile zum Rücknahmepreis - damit entfällt der Ausgabeaufschlag. Die Konditionen sind besonders günstig: Pro Order fallen bei der Börse Hannover lediglich Gebühren in Höhe von 15,- Euro an. ? Gebühren Ihrer Bank können hinzukommen." (20.05.2014/fc/a/f)

© 1998 - 2014, [fondscheck.de](http://www.fondscheck.de)